

## **KLEINE ANFRAGE**

**des Abgeordneten Nikolaus Kramer, Fraktion der AfD**

**Fachhochschule für öffentliche Verwaltung, Polizei und Rechtspflege des Landes Mecklenburg-Vorpommern (FHöVPR) in Güstrow - Fachbereich Polizei**

**und**

## **ANTWORT**

**der Landesregierung**

Laut Koalitionsvereinbarung 2016 bis 2021 der Landesregierung (Ziffer 370) sollen vorübergehend 150 zusätzliche Stellen neu geschaffen werden. Neben der Ausbildung und dem Studium ist die Fortbildung eine zentrale Aufgabe des Fachbereiches Polizei an der FHöVPR. Jährlich nehmen dort ca. 5.000 Beamte an den Fortbildungsveranstaltungen teil.

1. Wie viele Dozenten lehren an der FHöVPR im Fachbereich Polizei?

Im Fachbereich Polizei der Fachhochschule für öffentliche Verwaltung, Polizei und Rechtspflege des Landes Mecklenburg-Vorpommern (FHöVPR) lehren zehn Dozentinnen und Dozenten.

2. Wie hoch ist die Mehrarbeitsbelastung der jetzigen Dozenten?

Für die lehrenden Dozentinnen und Dozenten im Fachbereich Polizei der FHöVPR wurde keine Mehrarbeit angeordnet. Sie haben im vergangenen Jahr 2016 insgesamt 574 Lehrveranstaltungsstunden über der jährlichen Regellehrverpflichtung erbracht.

3. Wie viele Stellen im Fachbereich Polizei müssten neu geschaffen werden, um diese Mehrarbeitsstunden rechnerisch nach dem Stundenäquivalent auszugleichen?

Unter Zugrundelegung des Stundenäquivalents entsprechen die geleisteten 574 Lehrveranstaltungsstunden rechnerisch etwa einer Stelle.

4. Wie viele Stellen müssten neu geschaffen werden, um den hohen Ausbildungsstandards bei Einstellung und Ausbildung der neu zu schaffenden 150 zusätzlichen Stellen gerecht zu werden?

Diese Frage wird im Rahmen der Anmeldungen zum Haushalt 2018/2019 erörtert. Ein Ergebnis liegt hierzu noch nicht vor.